TG Donzdorf

Kurse, Nachrichten und Vieles mehr auf: tg-donzdorf.de

Hallenputzete

Am Samstag fand die traditionelle Hallenputzete der TG Donzdorf statt.
Das Wetter machte prächtig mit, so dass nicht nur die Turnhallen-Innenräume hinaus gewienert, sondern auch die Außenanlagen rund um die Turnhalle von Unrat und Unkraut befreit werden konnte. Dem Arbeitsdienstaufruf waren 33 Mitglieder gefolgt, die mit Eifer und Elan mit Putzzeug, Besen, Staubsauger, Hacken und Schaufeln an die Sache gingen. Das wohlverdiente Mittagessen schmeckte ausgezeichnet und konnte bei herrlichem Sonnenschein im Freien eingenommen werden.
Herzlichen Dank an alle Beteiligten der Abteilungen Kinderturnen, Volleyball, Gerätturnen und Tischtennis.

Der Vorstand

LG-Lauter Leichtathletik

Hannah Geiger wird Regionalmeisterin im Speerwurf

Sehr gute Bedingungen herrschten bei den Leichtathletik-Regionalmeisterschaften der Altersklassen U14 und U16 im Ulmer Donaustadion.
Hannah Geiger (W14) zeigte sich dabei von ihrer besten Seite. Sie dominierte die Speerwurfkonkurrenz von Beginn an und überzeugte mit einer konstanten Serie von Würfen um die 28m. Schließlich konnte sie den Wettbewerb mit hervorragenden 29,09m für sich entscheiden und erkämpfte sich mehr als verdient den Regionalmeistertitel. Mit ihrer Siegesweite erfüllte sie auch die Norm für die Württembergischen Meisterschaften der U16, am 25.6.17 in Neckarsulm. Auch **Zeynep Tünay** (W14) gelang ein guter Saisoneinstieg, wobei sie beim erst zweiten Wettkampf ihrer Karriere mit 1,20m einen guten 8. Platz im Hochsprung belegte.
In der Altersklasse W13 wurde die LG Lauter durch **Melissa Hartdegen** und **Annemarie Blessing** vertreten. Melissa schleuderte den 200-Gramm-Ball auf 38,00m und sicherte sich damit einen sehr guten 6. Platz. Im Kugelstoßen verpasste sie mit 6,91m auf Platz neun nur um wenige Zentimeter den Endkampf der besten Acht. Zuletzt absolvierte Annemarie erstmals einen Mittelstreckenlauf über 800m. Ihr Mut wurde mit einem souveränen Ergebnis von 3:08,06min belohnt, mit dem sie den 10. Platz belegte.

Ergebnisse

W14			
Hannah Geiger	Speerwurf	29,09m	1. Platz
	Kugelstoß	7,09m	10. Platz
Zeynep Tünay	Hochsprung	1,20m	8. Platz
	Weitsprung	3,44m	23. Platz
	100m Sprint	15,12s	7. Platz im Vorlauf
W13			
Melissa Hartdegen	Ballwurf	38,00m	6. Platz
	Kugelstoß	6,91m	9. Platz

	Weitsprung	3,70m	31.Platz
Annemarie Blessing	Weitsprung	3,95m	21. Platz
	800m	3:08,06min	10.Platz

Gute Ergebnisse für LG Lauter-Athleten beim Renault-Schmid-Werfertag Bad Boll

Bei Dauerregen und starkem Wind fand auch in diesem Jahr der Renault-Schmid-Werfertag am 01. Mai in Bad Boll statt.
In der Altersklasse der Aktiven gelang **Laura Kuckartz** ein guter Saisonstart. Sie belegte mit 10,31m im Kugelstoßen der Frauen den 1. Platz und konnte sich auch im Diskuswerfen über eine gute Weite von 32,95m und den 2. Platz hinter Petra Engel vom Leichtathletik Team Schurwald freuen.
Seinen ersten Kugelstoßwettkampf mit dem neuen Gewicht von 6kg bestritt an diesem von schlechten Witterungsbedingungen gekennzeichneten Tag **Tim Herrmann** in der Altersklasse U20. Dennoch ließ er sich von Nässe und Wind nicht aus der Ruhe bringen und wuchtete die Kugel auf 12,43m, wobei er die Qualifikationsnorm für die Baden-Württembergischen Meisterschaften nur um einige Zentimeter verfehlte. Für dieses gute Ergebnis wurde er mit dem 1. Platz belohnt.

Ergebnisse

Frauen

Laura Kuckartz	Kugelstoß	10,31m	1. Platz
	Diskuswurf	32,95m	2. Platz
M U20			
Tim Herrmann	Kugelstoß	12,43m	1. Platz

Abteilung Handball – TG Donzdorf
HSG Winzingen-Wißgoldingen-Donzdorf
FSG Donzdorf-Geislingen

E-Mail: tgdonzdorf-handball@t-online.de

Für weitere Berichte und Bilder besuchen Sie bitte unsere Homepages:
http://www.hsg-wiwido.de - http:// www.fsg-donzdorf-geislingen.de

Dm-Jugend Mannschaftsausflug
Als Saisonabschluss verbrachte die Dm-Jugend das Wochenende vom 28.-30.April 2017 auf der Bromatsreuter Hütte bei Scheidegg im Allgäu.
Bei winterlichen Bedingungen und ca. 15cm Neuschnee, bezogen wir am Freitagabend die Matratzenlager und die Zimmer. Am Samstag ging es dann bei strahlendem Sonnenschein um 09:30 Uhr nach Lindau. Nach einer kurzen Stadterkundung fuhren wir mit der Fähre nach Bregenz, um mit der Pfänderbahn auf den Pfänder zu fahren. Nach dem kurzem Marsch zum Gipfelkreuz, ging es zu Fuß wieder zurück nach Bromatsreute. Über Schneefelder, die natürlich genutzt wurden, um einige Schneeballschlachten zu führen, den Trainer versuchen einzuseifen, abzuschießen und sich gegenseitig in den Schnee zu werfen, sind wir dann gegen 15:30 Uhr wieder auf der Hütte angekommen. Bis zum Abendessen wurde die Zeit genutzt, die nassen Hosen, Socken und Schuhe zu trocknen, in den Lagern Kissenschlachten zu machen, Tischtennisturniere zu spielen oder auch nur um zu chillen. Das mit der Bettruhe war dann so eine Sache J, aber das gehört

zu einem Mannschaftsausflug einfach mit dazu. Am Sonntag erkundeten wir noch einen Walderlebnispfad, mit Tarzan-Lianen, Seilbrücken, Baumbrücken, Wasserfällen und weiteren Schneeballschlachten. Zurück auf der Hütte haben wir uns nochmals gestärkt und dazu zwei Limo-Stiefel getrunken.
Ein super tolles Wochenende, das die Jungs als eine Mannschaft gemeinsam verbracht haben. Es hat riesigen Spaß gemacht.
Vielen herzlichen Dank an die Hüttenwirte Silke und Dieter, sowie an die Begleitpersonen Wolfgang, Markus, Ralf und Iris.

ERGEBNISSE:

Frauen BWOL
TSV Bönnigheim – FSG Donzdorf/Geisl. 1 21:22
Mit einem schlussendlich verdienten 21:22 Erfolg sicherte sich die FSG Donzdorf/Geislingen in einem wahren Herzschlagfinale beim TSV Bönnigheim den Klassenerhalt. Allerdings erlebten die vielen mitgereisten Anhänger der FSG ab der 40. Minute ein wahres Drama und mussten richtig zittern, ehe Torhüterin Mirjam Sperr mit drei gehaltenen Strafwürfen am Ende zur Heldin avancierte und vom kompletten Team schier erdrückt wurde. Denn ein Unentschieden hätte unweigerlich den Abstieg bedeutet, da der direkte Konkurrent Schwaikheim den TS Ottersweier mit 33:25 abfertigte. Jetzt muss der Aufsteiger mit sehr guten zweiundzwanzig Pluspunkten den bitteren Weg zurück in die Württembergliga antreten.
Donzdorf/Geislingen war von Beginn an hellwach, hoch konzentriert und knüpfte selbstbewusst an die erfolgreichen letzten Spiele an. Entscheidende Grundlage war einmal mehr eine taktisch hervorragend eingestellte Abwehrformation. Nachdem Sabrina Zerweck aus privaten Gründen fehlte, hatte Anna Klotzbücher die Aufgabe die exzellente Alkje Ziegler so früh wie möglich an der Entfaltung zu hindern. Das brachte Bönnigheim zumindest in der ersten Hälfte stark aus dem Konzept. Einige Ballgewinne und schnörkellose Angriffe mit viel Druck auf die Nahtstellen führten nach fünf Minuten schnell zur 3:0 Führung. Dann stockte der Angriffsmotor etwas und die Gastgeberinnen nutzten die kleine Schwächephase bis zur 18. Minute zum 5:5 Ausgleich. Bönnigheim versuchte in Folge immer wieder über das Zentrum zum Abschluss zu kommen, dort aber stand die FSG-Abwehr felsenfest. Und im Gegenzug nützen Adriane Hendlmeier und Anja Heidinger kleine Lücken mit tollen Abschlüssen zur 10:6 Führung aus und mit 13:9 ging es dann in die Kabinen.
Nach dem Wechsel erhöhte die FSG nochmal das Tempo und dominierte bis zum 18:12 in der 39. Minute. Selbst eine Zeitstrafe gegen Julia Munz änderte nichts an der Überlegenheit. Erst als die Gastgeberinnen zweimal auf die Strafbank mussten, fing das Spiel an unerklärlicherweise an zu kippen. Beim 18:15 war es dann um die Souveränität geschehen. Die FSG agierte wie gelähmt. Ständige Zeitspielgefahr erhöhte die aufkommende Unsicherheit und führte zu unnötigen Ballverlusten. Bönnigheim witterte Morgenluft und erzielte in der 50. Minute sogar den 18:17 Anschlusstreffer. Aber jetzt zeigte das Team von Hans-Jürgen Beutel die Moral, die sie in vielen Partien in dieser Saison auszeichnete. Bis zur letzten Sekunde wurde mit ganzer Leidenschaft gelaufen und gekämpft. Stefi Heilig, Sarah Redieck und Adriane Hendlmeier netzten zur 21:18 Führung ein. Die Gastgeberinnen gaben sich aber keinesfalls geschlagen und es schien fast so, als würden sie gegen den Abstieg oder um den direkten Aufstieg spielen. Die kurze Deckung gegen Heidinger und Godina zeigte Wirkung und Bönnigheim glich zum 21:21 aus. Vier Minuten vor Schluss hämmerte Stefi Heilig ihren vierten Strafwurf zum 22:21 in die Maschen und jetzt überschlugen sich die Ereignisse: Mirjam Sperr hält den Strafwurf der bis dahin fast sicheren Katharina Bauer. Die FSG verwirft frei von Außen,

Julia Munz wird erneut auf die Strafbank geschickt und Sperr hält den nächsten Strafwurf von Swantje Ziegler. Noch achtzig Sekunden sind zu spielen, die FSG sucht ihr Heil geschickt mit Eins gegen Eins- Situationen, vierzig Sekunden vor Schluss wird Anna Klotzbücher beim Wurf vom Kreis behindert, aber der erwartete Pfiff blieb aus und im Gegenzug konnte Sarah Redieck drei Sekunden vor Schluss die Linksaußen nur noch durch ein Foul stoppen. Allen stockte der Atem, aber im entscheidenden Duell Torhüterin erneut gegen Katharina Bauer wurde Mirjam Sperr zum vielumjubelten Matchwinner.
FSG: Sperr, Trzaska; Engelmann, Redieck 1, Heidinger 6, Godina 2, Klotzbücher 1, Heilig 4/4, Costanzo 3, Clement, Munz, Hendlmeier 5, Hoffer, Härringer

Die FSG bedankt sich bei den vielen Anhängern, die die Mannschaft in der Lautertalhalle in Donzdorf , in der Michelberghalle in Geislingen und auch auswärts ständig unterstützt und begleitet haben. Unser Dank gilt auch unseren Sponsoren für die wertvolle Unterstützung in der gesamten Saison.
Nach der Kündigung der FSG durch die Handballabteilung der TG Donzdorf, hat die TG Geislingen und der TSV Süssen mit dem HC Donzdorf einen neuen Partner in Donzdorf gefunden und startet auch im nächsten Spieljahr als ‚neue' FSG Donzdorf/Geislingen mit drei Mannschaften in die Saison. Besondere Leckerbissen werden sicher die beiden Derbys gegen den TSV Heiningen, der als Meister der Württembergliga zum ersten Mal in der BWOL starten wird. Wir freuen uns dann wieder unsere vielen Anhänger des Damenhandballs in Donzdorf und Geislingen begrüßen zu dürfen.